

Die Reitbahn des Schlosses

Die herzogliche Reitbahn (auch als herzogliche Reithalle und Marstall bezeichnet) von 1756/57,

wurde während der Regentschaft von Viktor Friedrich, Fürst von Anhalt – Bernburg errichtet.

1824/25 lies Herzog Alexius Friedrich Christian (1767 - 1834) die Reitbahn umbauen und erweitern.



Rathaus II., ehemals herzogliche Reitbahn, gegenüber Rathaus I mit Turm und Kutscherhaus (links), Schlosstraße 11



Rathaus II, Hof

Ab 1878 kaufte der Anhaltische Staat die Schlossanlagen auf.

1919/21 erfolgte der Ausbau zum Kreishaus II durch die Anhaltische Staatsbauverwaltung Bernburg unter Regierungs- und Baurat H. Wendler. Dabei wurde eine völlig neue Raumstruktur geschaffen, Treppen und Flure wurden in Art Deco gestaltet.

Heute ist die herzogliche Reitbahn das Rathaus II. der Stadtverwaltung, Schlosstraße 11.